

A B L A U F

Festlicher Neujahrsgottesdienst im Zweiten Deutschen Fernsehen

Sendetitel: **Zum Glauben ermutigt**

Übertragungsort: Matthäuskirche Lehrte

Mitwirkende: Landesbischof Ralf Meister, Pastorin Beate Gärtner, Ilona Jordan, Philipp Kredig, Pastorin Gesa Steingräber-Broder, Andreas Wilkening

Musikalische Gestaltung: Matthäuskantorei Lehrte, Leitung: Kantorin Birgit Queißner
Posaunenchor Lehrte, Leitung: Christian Lange
Orgel: Harald Wießner

Konzeption: Stephan Fritz

Redaktion: Gunnar Petrich

Produktionsleitung: Christian Kirdorf

Regie: Stefan Kampmann

1. Kamera: Thomas Henninger

Technische Leitung: Jörg Bößendörfer

Kontaktadresse zur
Gemeinde: Pastorin Beate Gärtner,
An der Masch 26a
31275 Lehrte
Tel.: 05132-1411
Beate.Gaertner@evlka.de

ABLAUF

Musikalisches Vorspiel

Begrüßung

Lied: „Die güldne Sonne“ EG 449, 1-3.8

Gemeinde:

*1) Die güldne Sonne / voll Freud und Wonne
bringt unsern Grenzen / mit ihrem Glänzen
ein herzerquickendes, liebliches Licht.*

*Mein Haupt und Glieder, / die lagen darnieder;
aber nun steh ich, / bin munter und fröhlich,
schaue den Himmel mit meinem Gesicht.*

Chor:

*2) Mein Auge schauet, / was Gott gebauet
zu seinen Ehren / und uns zu lehren,
wie sein Vermögen sei mächtig und groß
und wo die Frommen / dann sollen hinkommen,
wann sie mit Frieden / von hinnen geschieden
aus dieser Erden vergänglichem Schoß.*

Gemeinde:

*3) Lasset uns singen, / dem Schöpfer bringen
Güter und Gaben; / was wir nur haben,
alles sei Gotte zum Opfer gesetzt!
Die besten Güter / sind unsre Gemüter;
dankbare Lieder / sind Weihrauch und Widder,
an welchen er sich am meisten ergötzt.*

ABLAUF

Chor und Gemeinde:

*8) Alles vergehet, / Gott aber stehet
ohn alles Wanken; / seine Gedanken,
sein Wort und Wille hat ewigen Grund.
Sein Heil und Gnaden, / die nehmen nicht Schaden,
heilen im Herzen / die tödlichen Schmerzen,
halten uns zeitlich und ewig gesund.*

Text: Paul Gerhardt 1666
Melodie: Johann Georg Ebeling 1666

Psalm 34 i.A. mit Zwischenrufen

Kyrie

Tagesgebet

Lied „Ich möchte Glauben haben“ EG 596, 1

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

Text: Eberhard Borrmann 1977
Andere Melodie: "Christus, der ist mein Leben"

Sprechertext

15. Januar 2017 Matthäuskirche Lehrte „Zum Glauben ermutigt“

Lied „Ich möchte Glauben haben“ EG 596, 2

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

Text: Eberhard Borrmann 1977
Andere Melodie: "Christus, der ist mein Leben"

Sprechertext

Lied „Ich möchte Glauben haben“ EG 596, 3

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

Text: Eberhard Borrmann 1977
Andere Melodie: "Christus, der ist mein Leben"

Sprechertext

Lied „Ich möchte Glauben haben“ EG 596, 4

Aus urheberrechtlichen Gründen kann der Text nicht abgedruckt werden.*

Text: Eberhard Borrmann 1977
Andere Melodie: "Christus, der ist mein Leben"

Credo

Lied „Vertrauen wagen dürfen wir“ EG 607, 1.3.4

Text und Musik: Fritz Baltruweit *1955

Predigt 1

15. Januar 2017 Matthäuskirche Lehrte „Zum Glauben ermutigt“

ABLAUF

Lesung

Predigt 2

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

„Auf Gott allein will hoffen ich“

Chor:

*Auf Gott allein will hoffen ich,
auf mein Verdienst nicht bauen,
auf ihn mein Herz soll lassen sich
und seiner Güte trauen,
die mir zusagt sein wertest Wort,
das ist mein Trost und treuer Hort,
des will ich allzeit harren.*

Fürbitten mit Liedruf EG 178.11

Vaterunser

*Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.*

ABLAUF

*Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.*

Lied „Gelobet sei der Herr“ EG 139

Gemeinde:

*1) Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Licht, mein Leben,
mein Schöpfer, der / mir hat mein Leib und Seel gegeben,
mein Vater, der mich schützt / von Mutterleibe an,
der alle Augenblick / viel Guts an mir getan.*

*2) Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Heil, mein Leben,
des Vaters liebster Sohn, / der sich für mich gegeben,
der mich erlöst hat / mit seinem teuren Blut,
der mir im Glauben schenkt / das allerhöchste Gut.*

*3) Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Trost, mein Leben,
des Vaters werter Geist, / den mir der Sohn gegeben,
der mir mein Herz erquickt, / der mir gibt neue Kraft,
der mir in aller Not Rat, / Trost und Hilfe schafft.*

*4) Dem wir das Heilig jetzt / mit Freuden lassen klingen
und mit der Engelschar / das Heilig, Heilig singen,
den herzlich lobt und preist / die ganze Christenheit:
Gelobet sei mein Gott / in alle Ewigkeit!*

Text: Johann Olearius 1665
Melodie: Johann Crüger 1647

ABLAUF

Verabschiedung und Segen

Johann Wilhelm Häßler (1747-1822), „Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken“

*Texte von Kirchenliedern, die jünger als 70 Jahre sind, sind urheberrechtlich geschützte Werke, die nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht werden dürfen. Übersetzt oder ändert man einen Liedtext (Kürzung, Textänderung) liegt eine Bearbeitung oder Umgestaltung des urheberrechtlichen geschützten Werks vor, die, selbst wenn dadurch ein neues Werk geschaffen wird, gemäß § 23 UrhG auch nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht oder verwertet werden darf.

Unter die unerlaubte Veröffentlichung fällt sowohl das Einstellen von Liedtexten im Internet zum Download als auch das Versenden von Texten auf Anforderung.

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum Herunterladen erhalten

Sie in der Regel nach der Sendung auf www.zdf.fernsehgottesdienst.de und www.rundfunk.evangelisch.de

Sie finden das Textbuch der Seite des Gottesdienstes in der Box „Infos und Downloads“ in der rechten Spalte als Link „Sendung zum Nachlesen“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Die Telefonnummer des evangelischen Zuschauer-Telefons nach dem Gottesdienst ab 10:15 Uhr

0700 14 14 10 10

(6 Cent/Minute. Mobilfunkkosten abweichend)